

Sanierung der L 1080 in Abtsgmünd: Spatenstich erfolgte, Bau startet bald!

Erster Spatenstich zur Sanierung der L 1080 in Abtsgmünd am 4. Juni 2025; Bauarbeiten starten am 10. Juni 2025, umfassende Verkehrssperrungen.



Abtsgmünd, Deutschland - Am 4. Juni 2025 fand der erste Spatenstich für die dringend benötigte Sanierung der L 1080 zwischen Rodamsdörfle und Abtsgmünd statt. Oberbürgermeister Frederick Brütting unterstrich bei der Veranstaltung die außergewöhnliche Dringlichkeit der Maßnahme aufgrund des schlechten Zustands der Straße. Die Bauarbeiten beginnen offiziell am 10. Juni 2025, und die Planungs- sowie Finanzierungsgespräche wurden gemeinschaftlich mit der Gemeinde Abtsgmünd durchgeführt, wobei das Land die Kosten trägt. Die geschätzten Ausgaben für das Projekt belaufen sich auf 800.000 Euro, während die tatsächliche Vergabe bei rund 450.000 Euro liegt.

Der erste Bauabschnitt zwischen Rodamsdörfle und der Einmündung der L 1075 soll bereits während der Pfingstferien beendet sein. In den Sommerferien folgt die Sanierung des Abschnitts bis zur Einmündung nach Abtsgmünd. Es ist jedoch zu beachten, dass die L 1080 während der gesamten Baumaßnahme voll gesperrt sein wird. Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, alternative Routen in Betracht zu ziehen.

Bauarbeiten und Verkehrssicherheit

Ein weiterer Aspekt der Baumaßnahmen umfasst die komplette Sanierung der Ortsdurchfahrt Rodamsdörfle, die als letzter Abschnitt geplant ist. Hierbei werden auch Kanäle und Rohre erneuert. Der dritte Bauabschnitt, der von Rodamsdörfle nach Dewangen führt, wird durch erforderliche Hangabsenkungen sowie einem umfangreichen Straßenaufbau, der bis über zwei Meter tief reicht, aufwendiger und teurer. Der Start dieses Abschnitts ist für Anfang 2026 vorgesehen.

Die vorübergehende Vollsperrung der L 1080 wird für Fußgänger und Radfahrer ebenfalls Auswirkungen haben. Ab dem 30. September 2024 bis zum 24. Dezember 2024 sind Bauarbeiten geplant, um einen neuen Geh- und Radweg sowie einen Einmündungstrichter im Baugebiet Hirtenäcker zu errichten. Der betroffene Abschnitt reicht von der Tankstelle bis zur Einmündung der Eichklingenstraße. Umleitungen sind bereits ausgeschildert, und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, diese zu beachten, um Verzögerungen zu vermeiden.

Zukunft der Verkehrsinfrastruktur

Diese Bauvorhaben sind Teil eines größeren Ziels, die Verkehrssicherheit in Deutschland zu verbessern. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur verfolgt mit seiner Vision Zero das Ziel, Unfälle im Straßenverkehr zu minimieren. Die Planung und Durchführung solcher Infrastrukturprojekte sind entscheidend für die

Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. Hierbei spielt die Berücksichtigung von Verkehrssicherheitsaspekten in allen Phasen der Straßenprojekte eine wichtige Rolle. Von der Entwurfsplanung bis hin zu regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen sind alle Phasen im Lebenszyklus einer Straße abgedeckt, wie das BMV betont.

Die Stadtverwaltung von Abtsgmünd und der Ortsvorsteherin Andrea Zeißler äußern sich positiv über die Fortschritte in den letzten Jahren. Zeißler freut sich darüber, dass nach über zehn Jahren Drängen die lange benötigten Sanierungen nun beginnen. Ein hoher Verkehrsaufkommen während der Zeremonie verdeutlichte das Bedürfnis nach diesen Baumaßnahmen, was teilweise zu Unterbrechungen der Reden führte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Sanierung, Bauarbeiten
Ort	Abtsgmünd, Deutschland
Schaden in	450000
Quellen	• www.schwaebische-post.de • tagesfunk.de • www.bmv.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net